

Retrospektive ÖSTERREICH: EINE KOMÖDIE
7. Dezember 2018 bis 9. Jänner 2019 im METRO Kinokulturhaus



Retrospektive ÖSTERREICH: EINE KOMÖDIE

Von der Stummfilmzeit bis heute

7. Dezember 2018 bis 9. Jänner 2019
METRO Kinokulturhaus, Johannesgasse 4, 1010 Wien

Wie schon der Volksmund sagt: Lachen ist gesund, und so unternimmt das Filmarchiv Austria zum Jahresabschluss eine Reise in die Geschichte der Königsdisziplin des Kinos: der Komödie. Knapp 40 Werke – vom Anbeginn der Kinematografie bis heute – geben einen Überblick darüber, wie die heimische Filmlandschaft in den letzten etwas mehr als 100 Jahren ihr Publikum zum Lachen brachte.

Dass die österreichische (wie auch die deutsche) Komödie international im Vergleich zu ihren ernsthaften Gegenparts nicht wahrgenommen wird, mag viele Gründe haben. »Unser« Humor scheint – anders als in den USA oder Frankreich – bereits von vornherein auf einen bestimmten (nämlich heimischen) Kinomarkt zugeschnitten zu sein, und die Chancen, über kulturelle wie sprachliche Grenzen hinaus zu reüssieren, sind gering. Dennoch ist die Auseinandersetzung mit der Geschichte des Genres vielfältig und ergiebig, denn die österreichische Komödie ist mehr als nur Kabarettfilm.

Lange vor Laurel & Hardy etablieren sich Cocl & Seff als eines der ersten Slapstickduos der Filmgeschichte. Hans Moser grantelt sich über Jahrzehnte in die Herzen seines Publikums und gilt noch heute

als Inbegriff des Wiener Volksschauspielers. Mit dem Wirtschaftsaufschwung der 1950er-Jahre halten die unbekümmerten Sonnyboys und Schlagersternchen Einzug in die heimischen Kinos. Als man vom Verkleidungs- und Verwechslungsklamauk langsam genug hat, findet eine jüngere Generation neue Formen der Unterhaltung und bettet diese – bis heute – in zeitgenössische Lebensrealitäten ein.

Weder ist es die Intention dieser Zusammenstellung, die »besten österreichischen Komödien« zu küren, noch eine Art Kanon festzuschreiben. Vielmehr: neugierig zu sein, abseits des Wegesrands zu blicken, und vor allem, sich nicht an die Unterscheidung von Hoch- und Popkultur zu klammern. Zu entdecken gibt es da wie dort eine Menge. Und zu lachen auch!

Die Retrospektive ist der erste, überblicksartige Baustein einer zweiteiligen Schau zur österreichischen Filmkomödie, die Ende 2019 mit einem weiteren, von thematischen Schwerpunkten geprägten Programm fortgesetzt wird.

Kurator: Florian Widegger

Kontakt:

Filmarchiv Austria, Kommunikation: Larissa Bainschab
M: presse@filmarchiv.at T: 01 216 13 00 - 230

Retrospektive ÖSTERREICH: EINE KOMÖDIE
7. Dezember 2018 bis 9. Jänner 2019 im METRO Kinokulturhaus

FILMLISTE/SPIELPLAN

7.12. 19:30 | 4.1., 20:00
MUTTERTAG – DIE HÄRTERE KOMÖDIE (Harald Sicheritz, A 1993)
**In Anwesenheit von Roland Düringer, Harald Sicheritz, Helmut Pirnat
und weiteren Gästen am 7.12., 19:30**

8.12., 17:30 | 7.1., 21:00
KOMM, SÜSSER TOD (Wolfgang Murnberger, A 2000)
In Anwesenheit von Wolfgang Murnberger am 8.12., 17:30

8.12., 20:30 | 9.1., 20:00
DIE UNABSICHTLICHE ENTFÜHRUNG DER FRAU ELFRIEDE OTT
(Andreas Prochaska, A 2010)
**In Anwesenheit von Michael Ostrowski und Andeas Prochaska am
8.12., 20:30**

9.12., 17:30
WENN MEIN SCHÄTZCHEN AUF DIE PAUKE HAUT
(Peter Weck, BRD 1971)
In Anwesenheit von Otto Retzer

9.12., 20:30 | 2.1., 20:00
INDIEN (Paul Harather, A 1993)
In Anwesenheit von Josef Hader und Paul Harather am 9.12., 20:30

12.12., 18:00 | 5.1., 18:00
HERR PUNTILA UND SEIN KNECHT MATTI
(Alberto Cavalcanti, A 1955/60)

13.12., 18:00 | 6.1., 18:30
FINALE (Géza von Bolváry, A 1938)

13.12., 20:00
STAATSOPERETTE (Franz Novotny, A 1977)
mit Vorfilm: VIENNA HILTON 3. MAI 1995 (Franz Novotny, A 1995)

14.12, 18:30
DIE EHE EINER NACHT (Robert Wolmuth, A 1927)
mit Live-Musik: Benedikt Vecsei

15.12, 18:00 | 2.1., 18:00
DAS EKEL (Hans Deppe, D 1939)

16.12., 18:00 | 26.12., 16:00
WIENER BLUT (Willi Forst, D 1942)

18.12., 18:00
UNSERE TOLLEN NICHTEN (Rolf Olsen, A 1963)
mit einer Einführung von Florian Widegger

19.12., 20:30
HARRI PINTER, DRECKSAU (Andreas Schmied, A 2017)
In Anwesenheit von Andreas Schmied

19.12., 18:15
SILENT COMEDIANS I: COCL & SEFF & SAMI
Kurzfilmprogramm:
WIE COCL ASTA PILSEN WURDE (A 1913)
DER BAUERNSCHRECK (A 1913)
SEFF ALS BRÄUTIGAM (A 1920)
SAMI KRATZT SICH (A 1919)
SEFF ALS BOY (A 1920)
SEFF KOSTET 24,50 DOLLAR (A 1920)
COCL & SEFF IM TINGL-TANGL (A 1921)
mit einer Einführung von Nikolaus Wostry

Kontakt:

Filmarchiv Austria, Kommunikation: Larissa Bainschab
M: presse@filmarchiv.at T: 01 216 13 00 - 230

Retrospektive ÖSTERREICH: EINE KOMÖDIE
7. Dezember 2018 bis 9. Jänner 2019 im METRO Kinokulturhaus

20.12., 18:15
SILENT COMEDIANS II: RARITÄTEN UND FRAGMENTE
Kurzfilmprogramm:
TUMMEL DICH, SCHAN'L, SONST G'SCHIEHT A UNGLÜCK (A 1914)
HAB'NS KAN' DRAGONER G'SEH'N? (A 1918)
ER IST PAPA (A 1918)
DIE MILLIONENBRAUT (A ca. 1918)
LÄNGLICH ALS WUNDERKNABE (A 1921)
TANTE MONIKA (A ca. 1922)
MEISTERSCHAFTSLIGAKAMPF ZWISCHEN FUSSBALLKLUB
»FLIEGENGIGERL« UND SPORTKLUB »HAUDANEHEN« (A 1922)
TUTANKHAMEN (A/F 1923)
mit einer Einführung von Nikolaus Wostry

20.12., 20:30 | 4.1., 18:00
DIE MIGRANTIGEN (Arman T. Riahi, A 2017)
In Anwesenheit von Arman T. Riahi und Faris Endris Rahoma

21.12., 18:30
HOLIDAY IN ST. TROPEZ (Ernst Hofbauer, A 1964)
mit einer Einführung von Florian Widegger

21.12., 20:00
MÜLLERS BÜRO (Niki List, A 1986)

22.12., 18:00 | 1.1., 20:15
13 STÜHLE (E.W. Emo, D 1938)

22.12., 21:00 | 1.1., 16:00
DER BOCKERER (Franz Antel, A/D 1981)

23.12., 18:00 | 5.1., 20:00
LUMPAZIVAGABUNDUS (Edwin Zbonek, A/BRD 1965)

25.12., 16:00 | 3.1., 20:00
GRAF BOBBY – DER SCHRECKEN DES WILDEN WESTENS
(Paul Martin, A 1966)

25.12., 20:00 | 3.1., 18:00
TIGER – FRÜHLING IN WIEN (Peter Patzak, A/BRD 1984)

26.12., 18:15 | 6.1., 20:30
HINTERHOLZ 8 (Harald Sicheritz, A 1998)

29.12., 16:45 | 7.1., 18:30
IM WEISSEN RÖSSL (Werner Jacobs, A 1960)
mit einer Einführung von Florian Widegger

29.12., 19:00
CONTACT HIGH (Michael Glawogger, A/D/PL/L 2009)

30.12., 16:30 | 9.1., 18:00
SCHÄM' DICH, BRIGITTE! (E.W. Emo, A 1952)

Kontakt:

Filmarchiv Austria, Kommunikation: Larissa Bainschab
M: presse@filmarchiv.at T: 01 216 13 00 - 230